



Serviceheft

Austausch eines Mahlwerks bei Siemens EQ und Bosch Vero Kaffeefullautomaten

Allgemeine Hinweise:

Dieses Serviceheft beschreibt den Austausch des Mahlwerks bei Kaffeevollautomaten der Siemens EQ- und Bosch Vero-Linien. Hinweis: Hier werden keine Schrauben verwendet, die Bauteile sind nur aneinander „geklipst“.

Diese Ersatzteile benötigen Sie:



Mahlwerk für Bosch VeroCup

[Artikel bei Coffeemakers.de aufrufen](#)

oder **in Warenkorb legen**



Mahlwerk für Siemens EQ 6

[Artikel bei Coffeemakers.de aufrufen](#)

oder **in Warenkorb legen**



Mahlwerk für Siemens EQ 9

[Artikel bei Coffeemakers.de aufrufen](#)

oder **in Warenkorb legen**



Mahlwerk für Siemens EQ 3

[Artikel bei Coffeemakers.de aufrufen](#)

oder **in Warenkorb legen**



Mahlwerk für Siemens EQ 7

[Artikel bei Coffeemakers.de aufrufen](#)

oder **in Warenkorb legen**

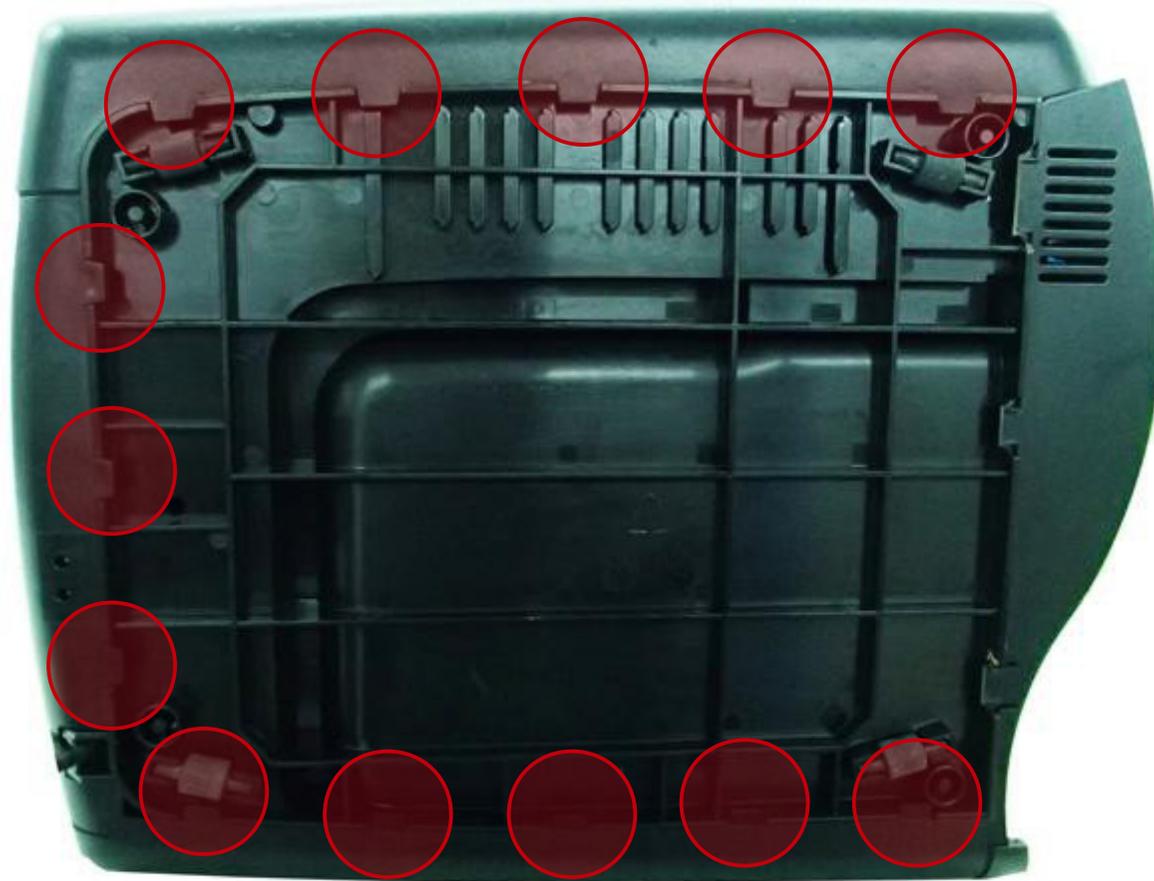
Hinweis: Bitte beachten Sie, dass aufgrund gesetzlicher Vorschriften und zu Ihrer eigenen Sicherheit Reparaturen an Elektrogeräten nur von Fachleuten durchgeführt werden dürfen! Bei Umbauten und unsachgemäßen Reparaturen an Elektrogeräten verfällt das VDE-Zeichen und eine Produkthaftung des Herstellers! Im Zweifelsfall lassen Sie Reparatur durch eine Fachwerkstatt durchführen.



Entfernen Sie im 1. Schritt den Wassertank.



Ziehen Sie danach die Auffangschale heraus und entleeren Sie diese falls notwendig.



Legen Sie das Gerät auf die Seite, um sich die Unterseite wie in der Abbildung ansehen zu können. Die beiden Seitenteile, sowie die Rückwand werden durch Haltenasen am Boden befestigt. Die roten Markierungen geben Ihnen einen Überblick über alle Haltenase.



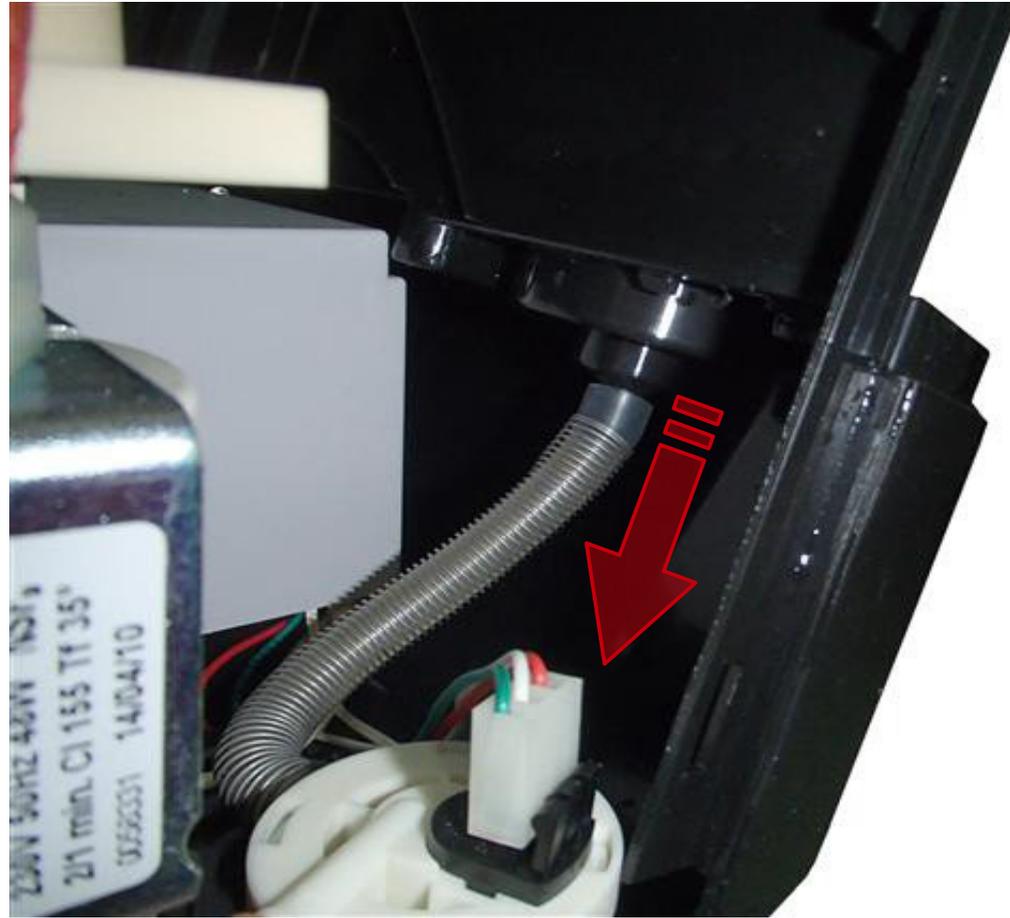
Entfernen Sie zunächst die Rückwand, in dem Sie die hier markierten Haltenasen lösen.



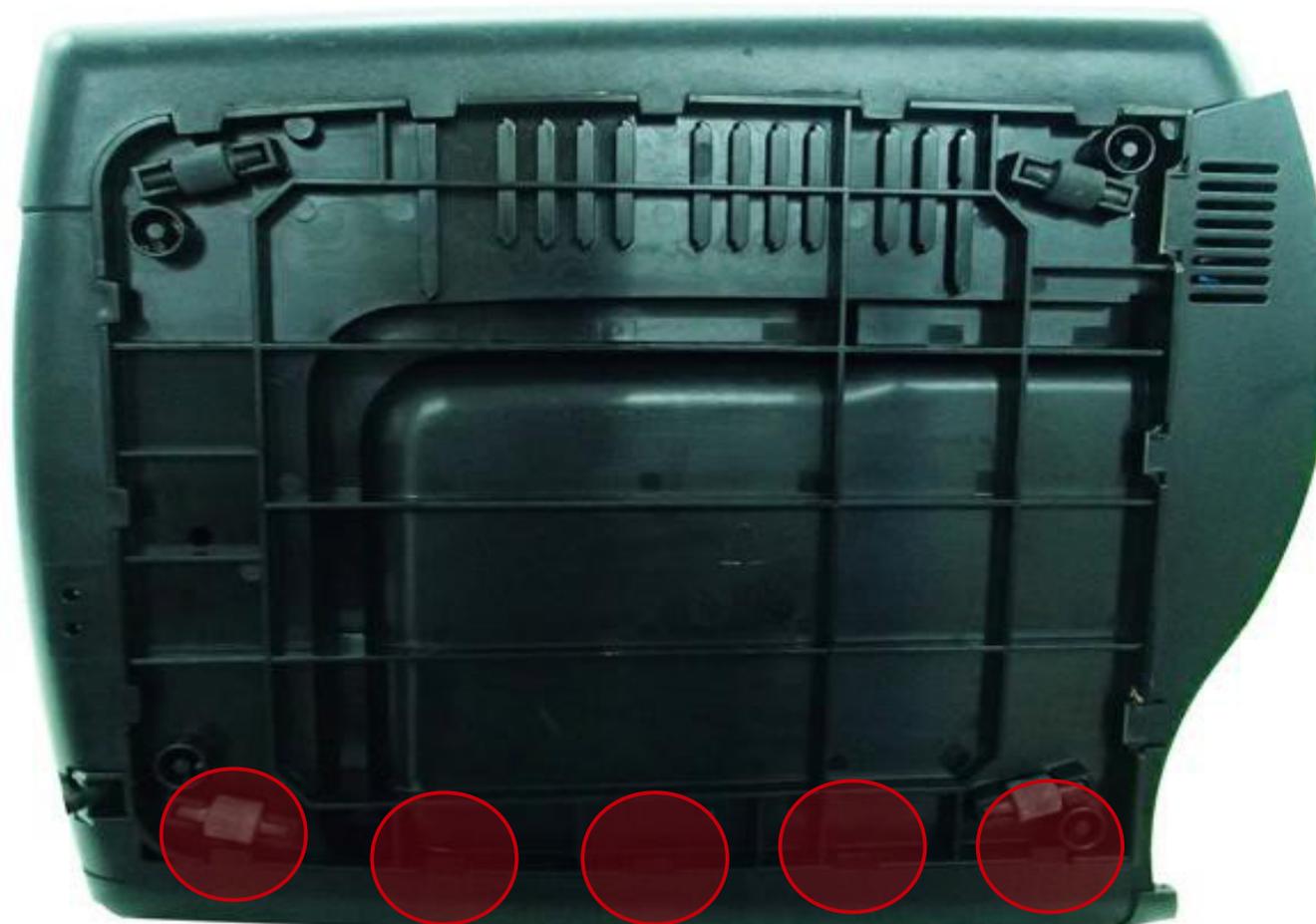
Gehen Sie beim Abnehmen der Rückwand von unten nach oben vor. Dabei kann auch schon mal sanfte Gewalt nötig werden.



Im nächsten Schritt wird die Tankseite entfernt. Achten Sie darauf, dass an der Seitenwand ein Wasserschlauch befestigt ist. Ansonsten können Sie aber genauso vorgehen wie bei der Rückwand.



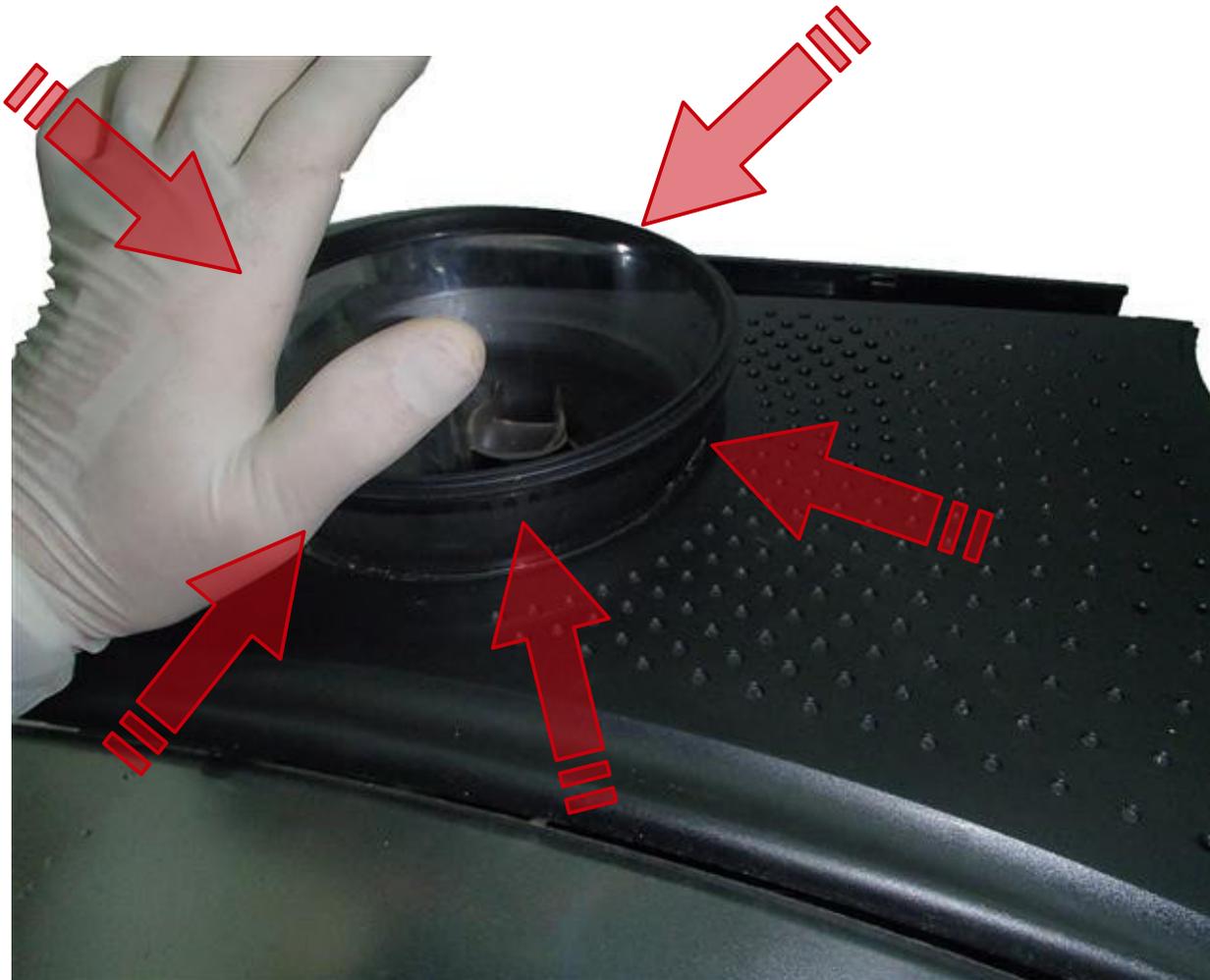
Bevor Sie die Seitenwand komplett abnehmen können, müssen Sie also den Wasserschlauch herausziehen.



Nehmen Sie die Seitenwand auf der Seite mit der Brühgruppe als letztes ab.



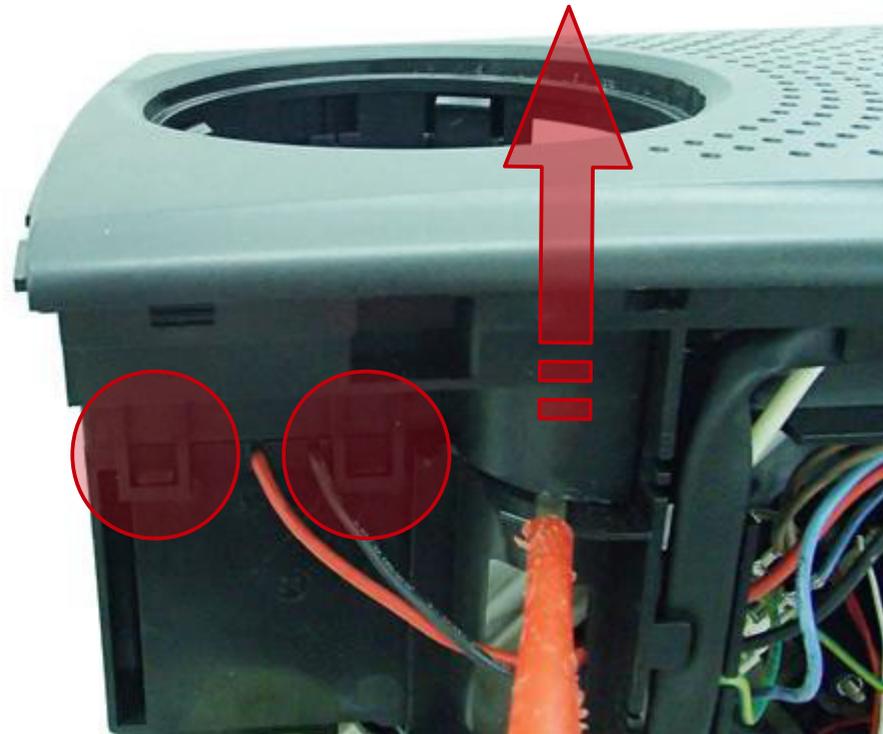
Lassen Sie die Seitenwand an der Pulverschublade hängen, ansonsten können Sie diese aber komplett ablösen.



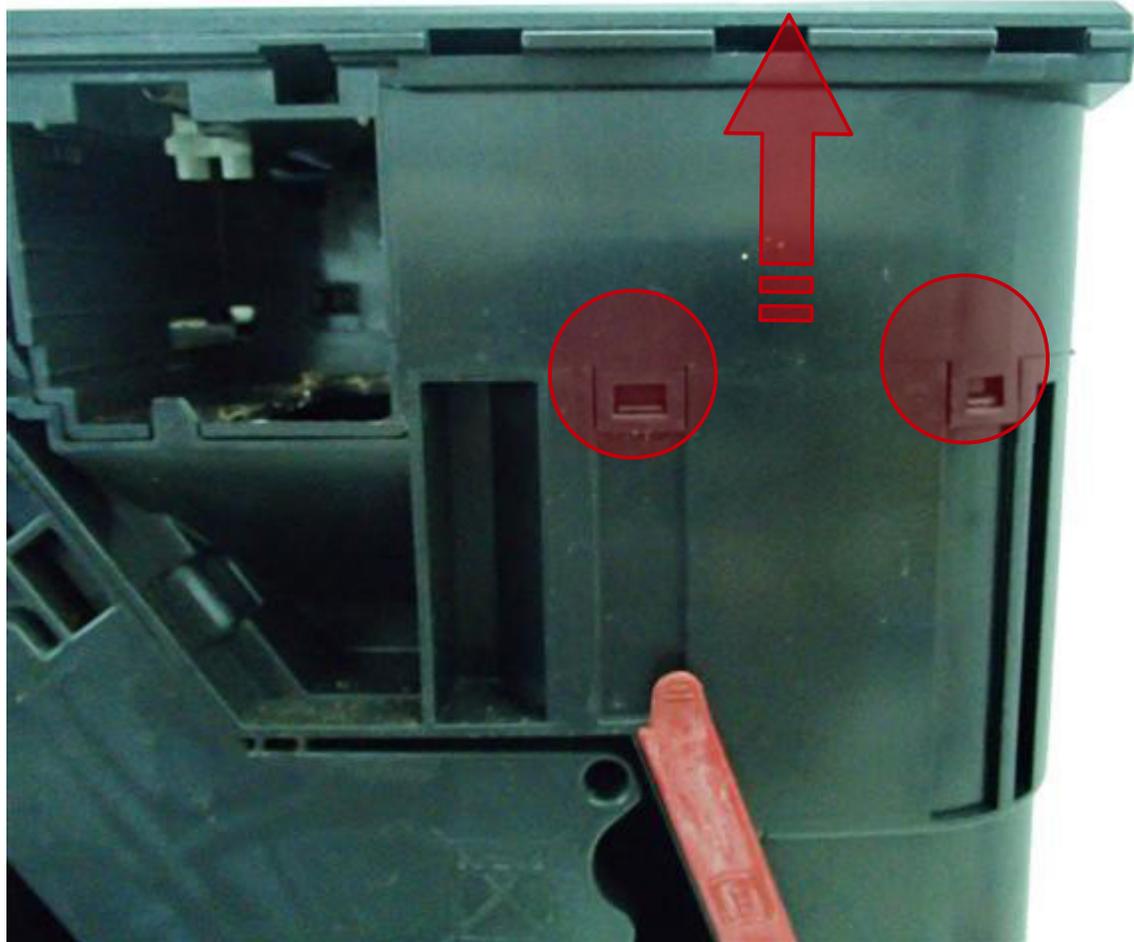
Lösen Sie jetzt die in der Abbildung markierten Haltenasen des Bohnenbehälters. Um diesen zu entfernen, müssen Sie ein wenig Kraft aufwenden. Auch ein Schlagen mit dem Handballen einmal um den gesamten Behälter kann hilfreich sein.



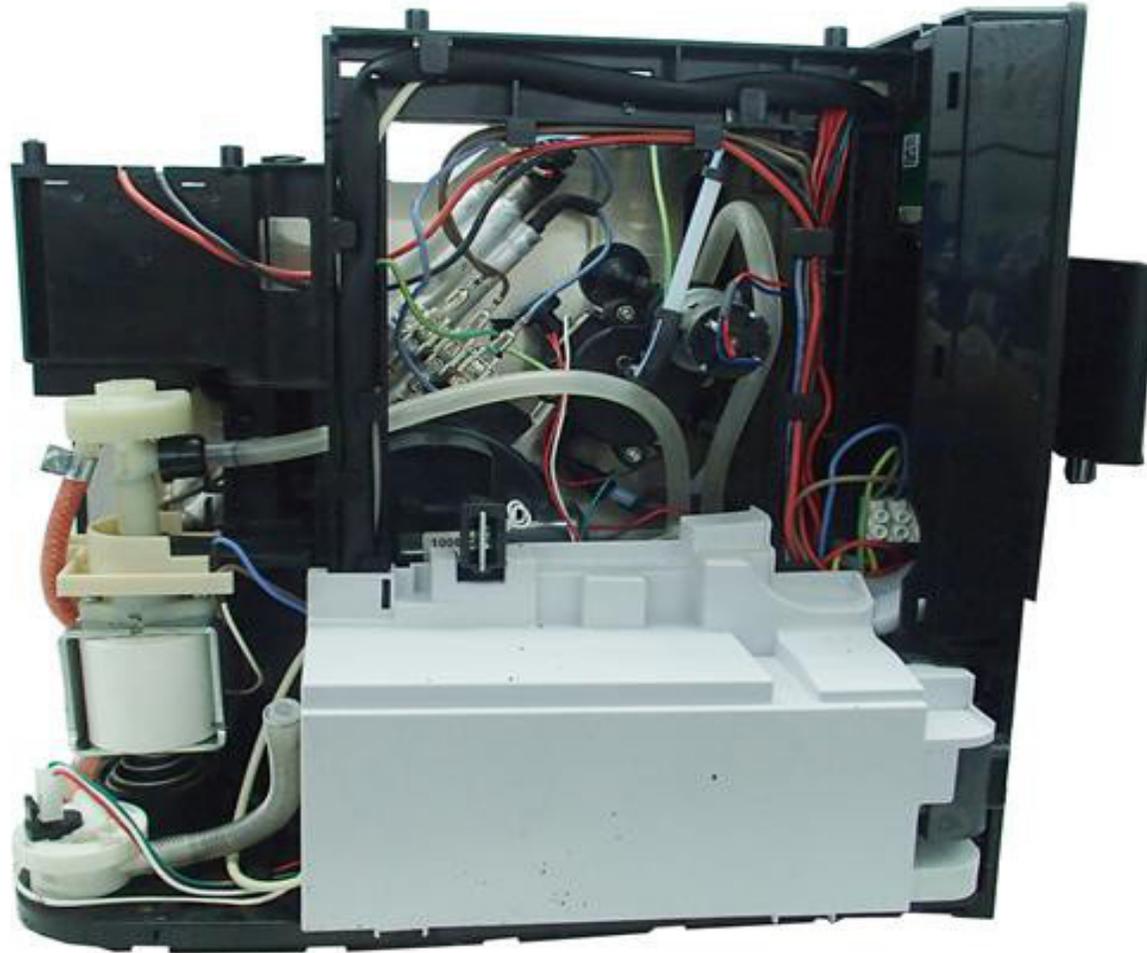
Jetzt können Sie den Bohnenbehälter abnehmen.



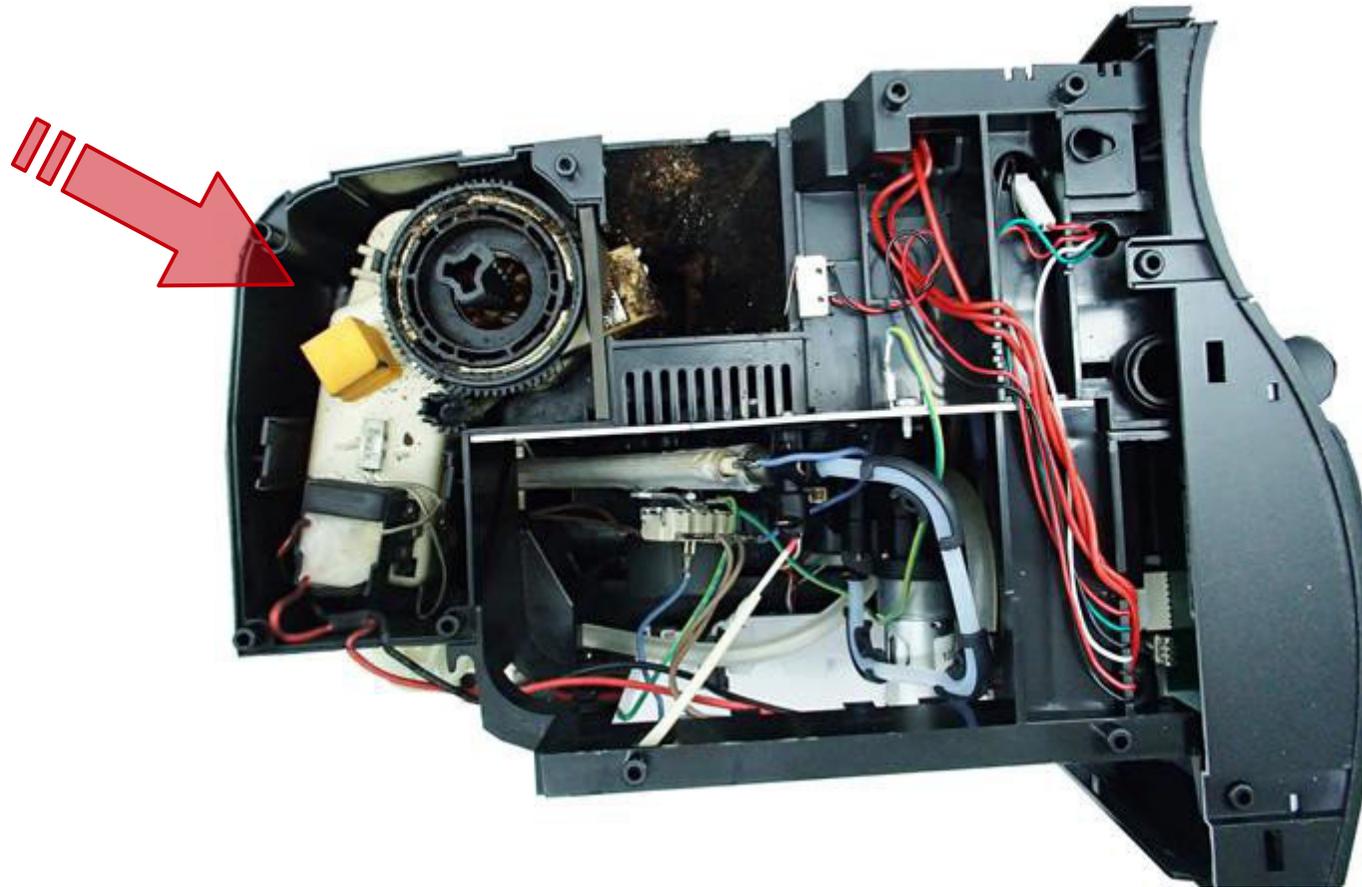
Im nächsten Schritt wird der Gehäusedeckel entfernt. Lockern Sie hierfür vorsichtig die in der Abbildung markierten Halteklammern. Hier ist etwas Fingerspitzengefühl gefragt, da diese leicht abbrechen können. Hebeln Sie den Gehäusedeckel dann ein Stück nach oben, denken Sie aber daran, dass auch auf der anderen Seite noch Halteklammern befestigt sind.



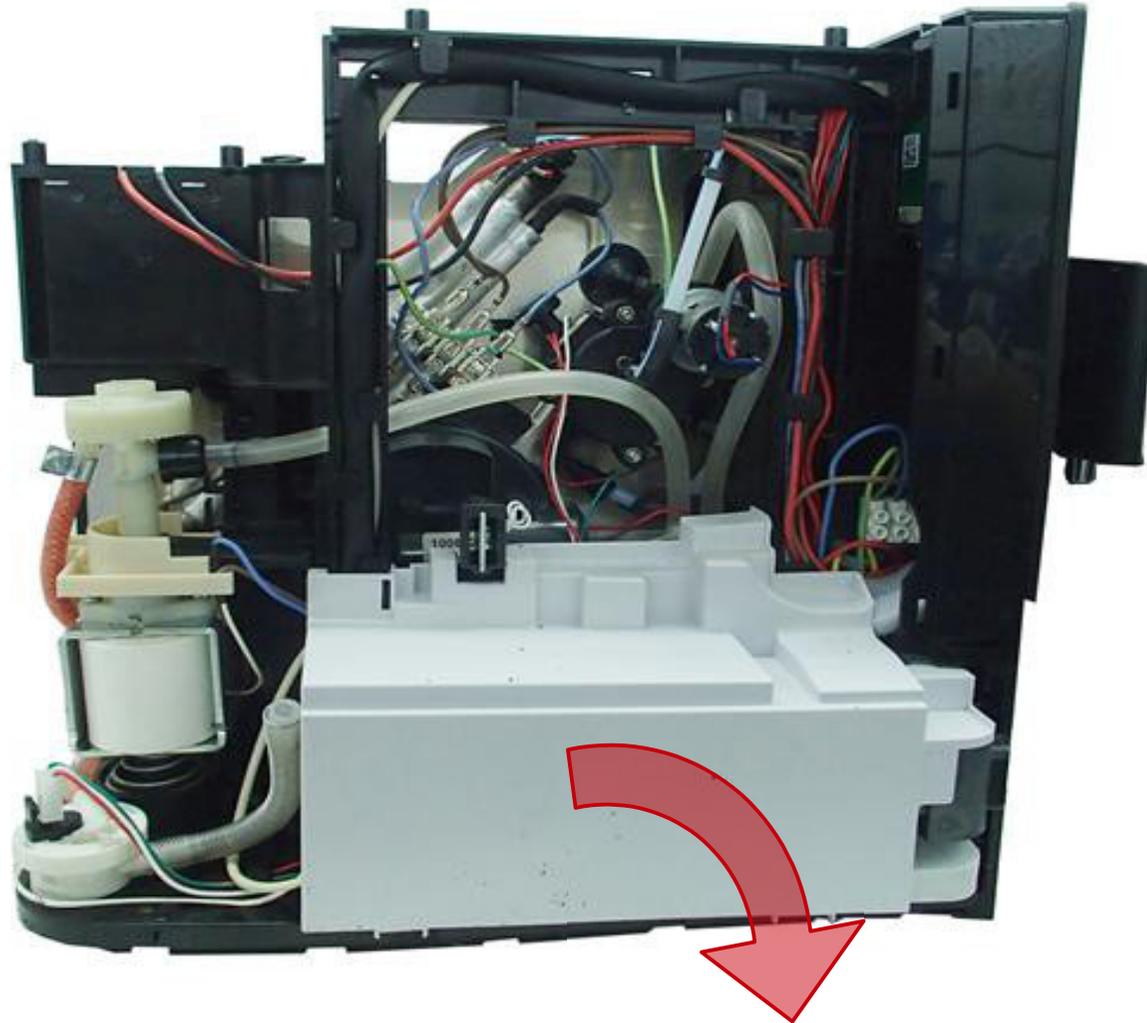
Lösen Sie auf der gegenüberliegenden Seite ebenfalls die Halteklammern und nehmen Sie den Gehäusedeckel von hinten nach vorne ab. Vorne kann es dabei zu einem lauten Knacken kommen.



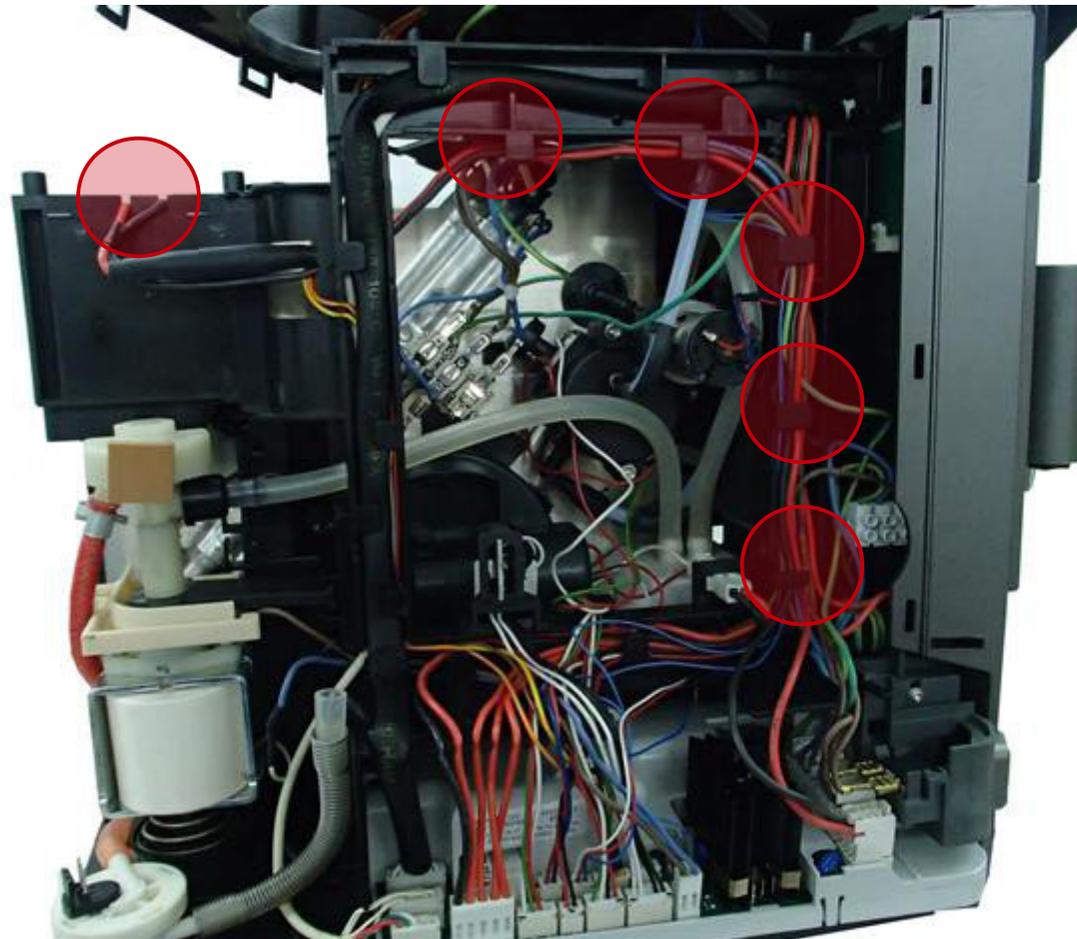
Hier sehen Sie den Kaffeevollautomaten ohne Seitenwände und Gehäusedeckel.



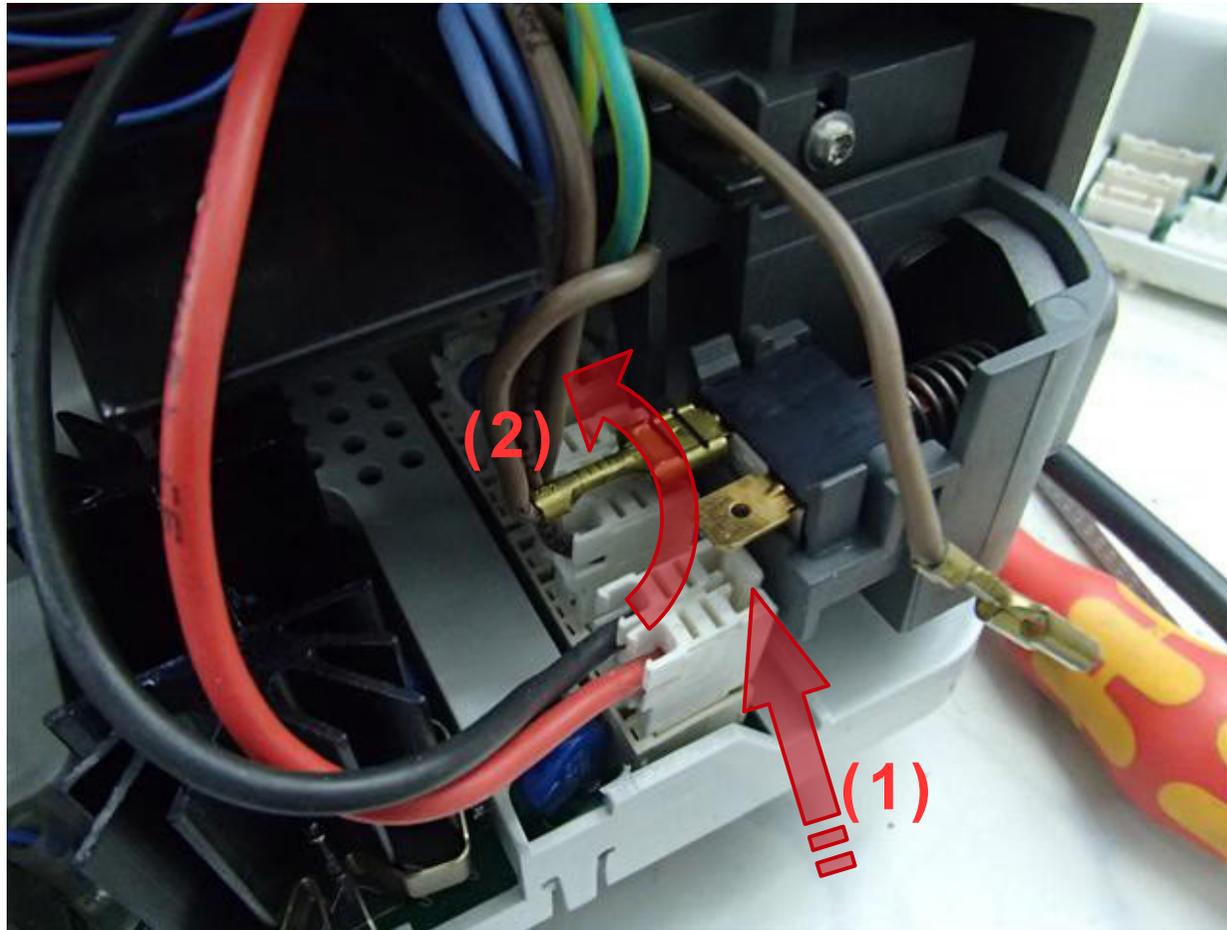
Bei dieser Ansicht von oben, können Sie die Mahleinheit gut sehen.



Entfernen Sie als nächstes die Abdeckung der Steuerungselektronik.

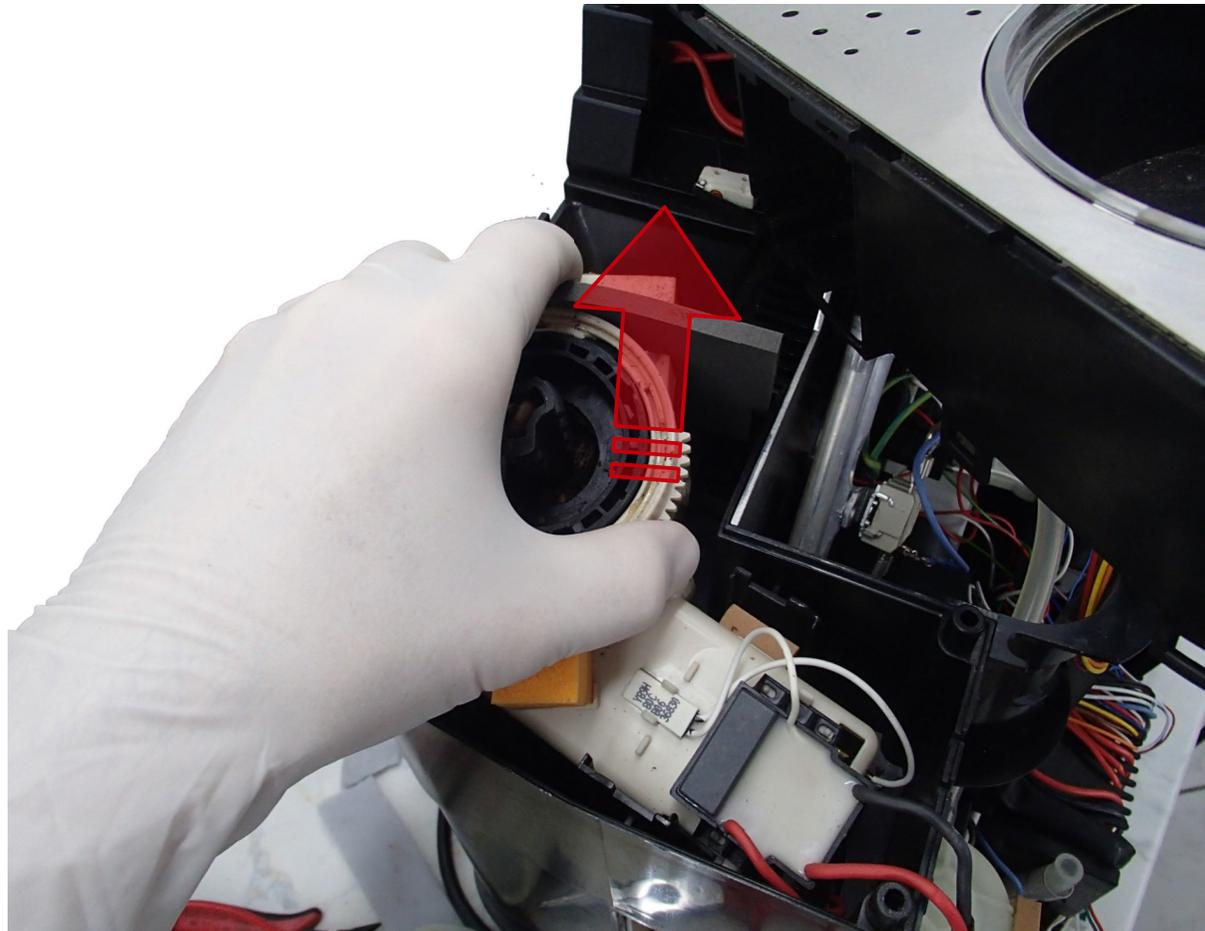


Lösen Sie das Anschlusskabel der Mahleinheit aus den in der Abbildung markierten Führungen.



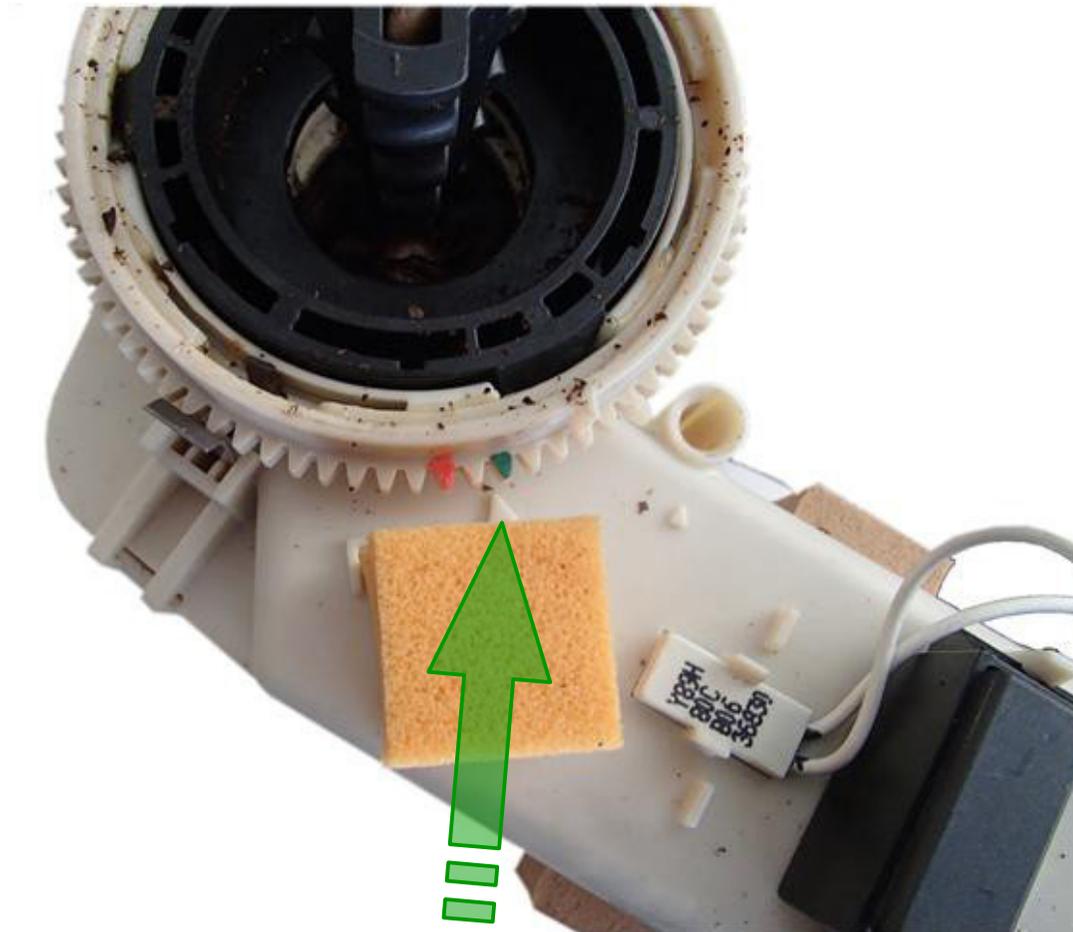
Nehmen Sie im nächsten Schritt den Stecker der Mahleinheit wie folgt heraus:

- (1) Lösen Sie die Arretierung
- (2) Jetzt Stecker herausziehen

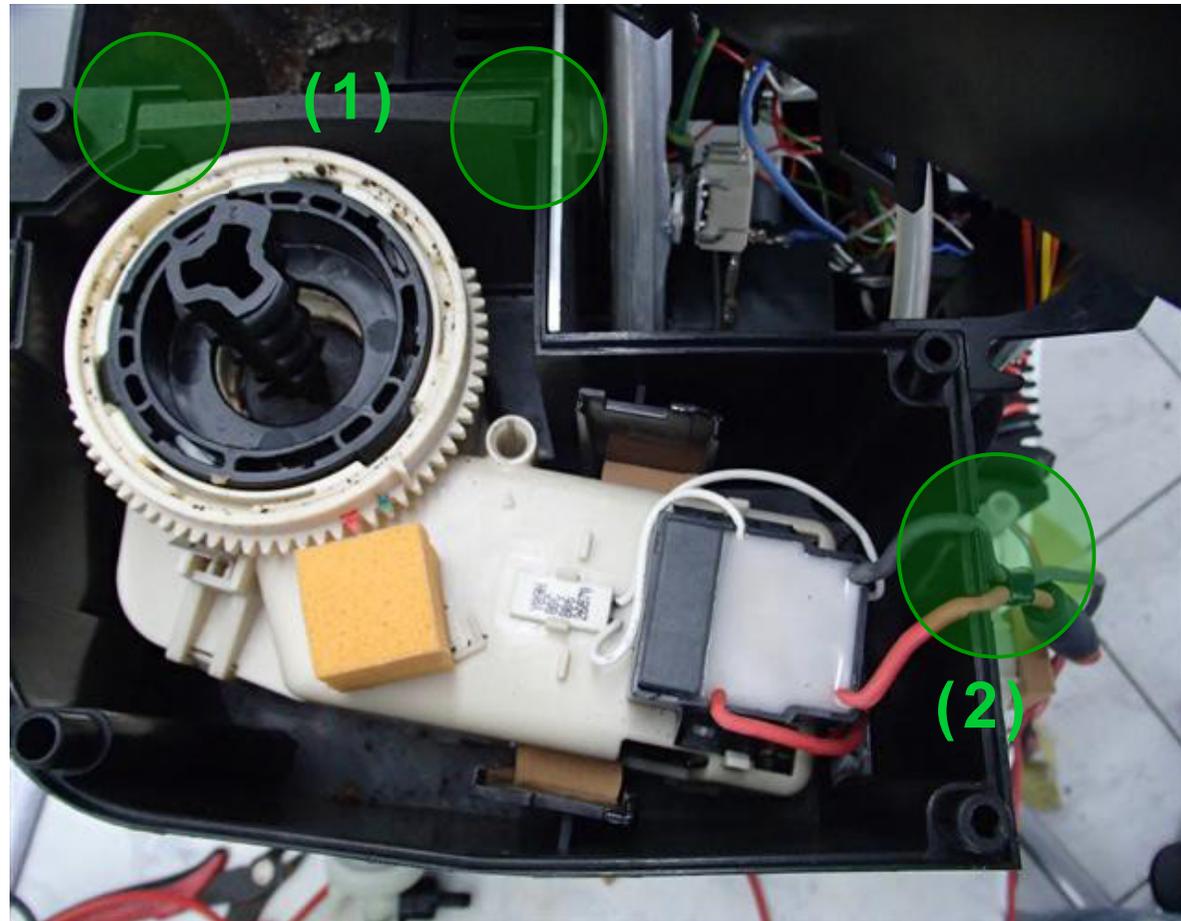


Auch die Mahleinheit ist nur gesteckt, Sie kann also einfach herausgenommen werden.

Einbau der Mahleinheit und Wiederausammenbau des Gerätes.



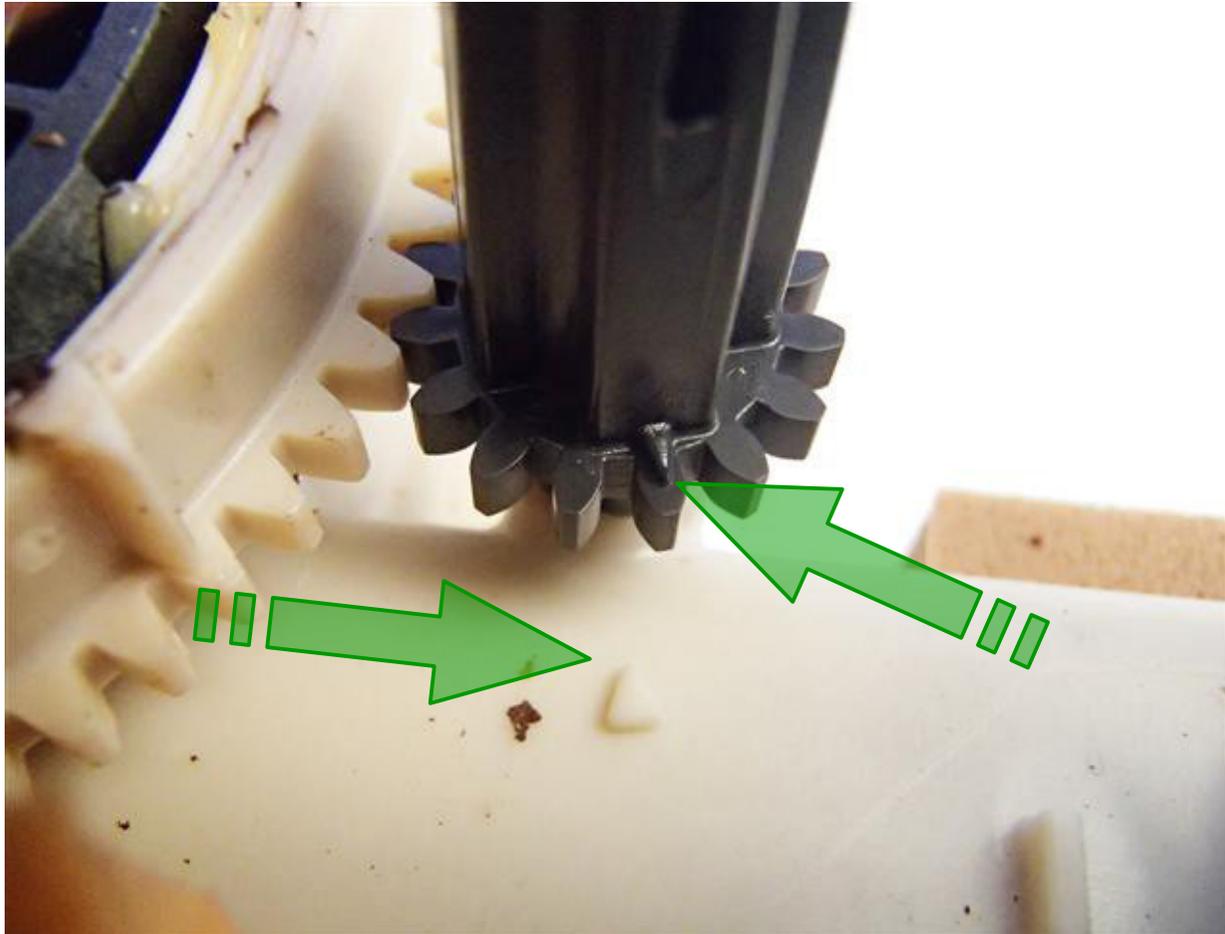
Die Mahleinheit wurde vom Hersteller bereits eingemahlen, deshalb können Sie eventuell auch bei einem neuen Mahlwerk schon Pulverspuren finden. Deshalb ist die Mahleinheit aber auch bereits justiert und kann eingebaut werden. Achten Sie vor dem Einbau darauf, dass der grüne Zacken auf den Pfeil auf dem Gehäuse der Mahleinheit zeigt.



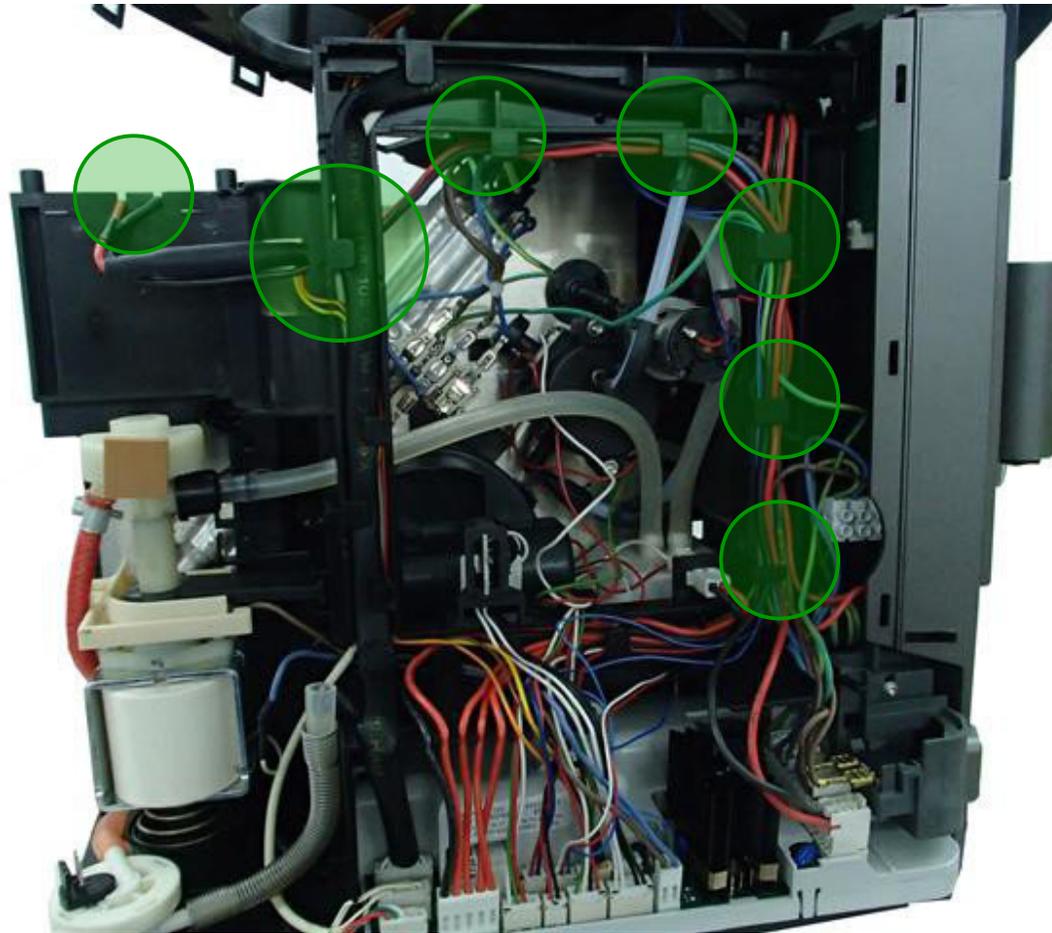
Setzen Sie die neue Mahleinheit ein.

(1) Achten Sie darauf, dass der Schaumstoff korrekt in der Führung sitzt.

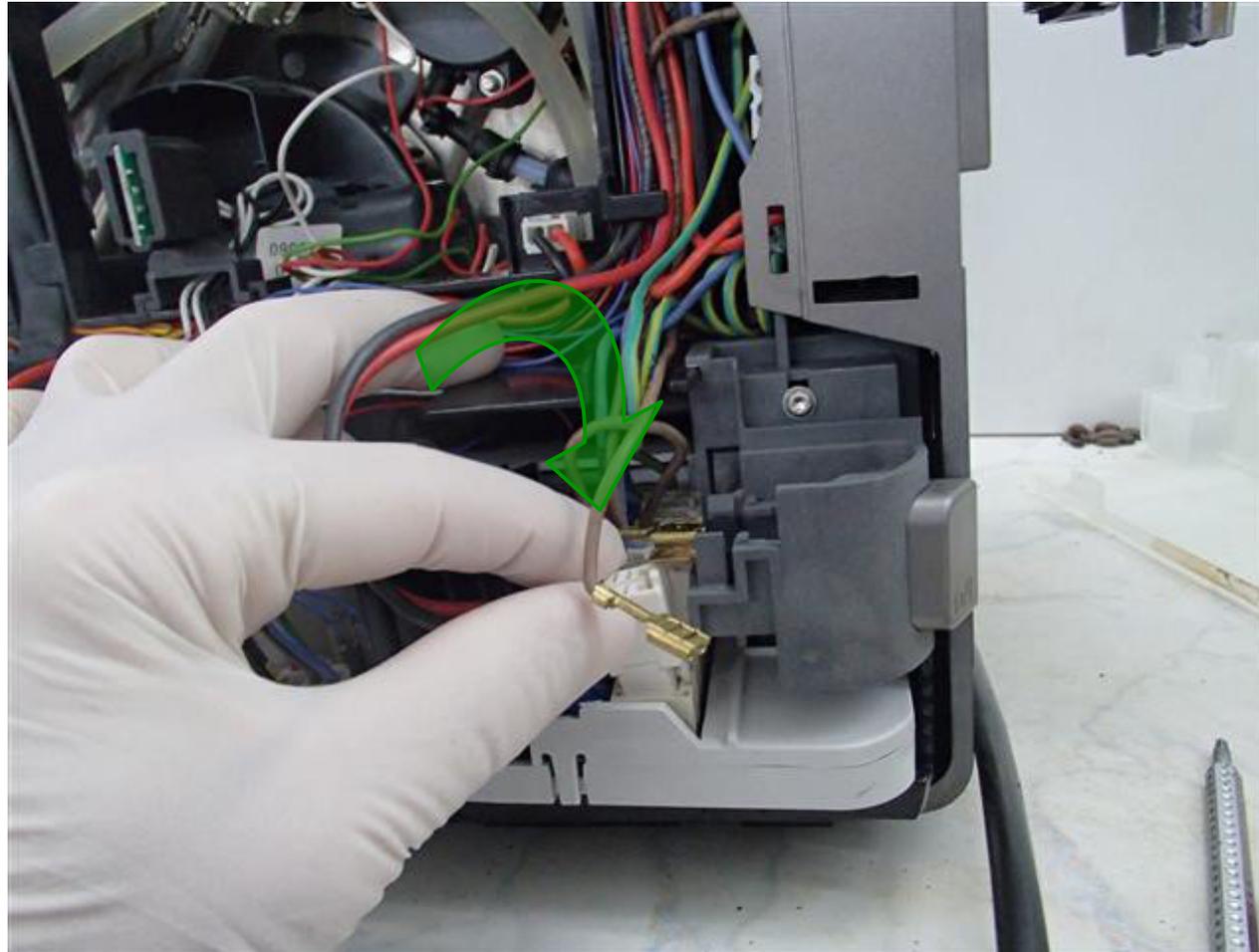
(2) Achten Sie auch darauf, dass die Zuleitung in den dafür vorgesehenen Öffnungen liegt.



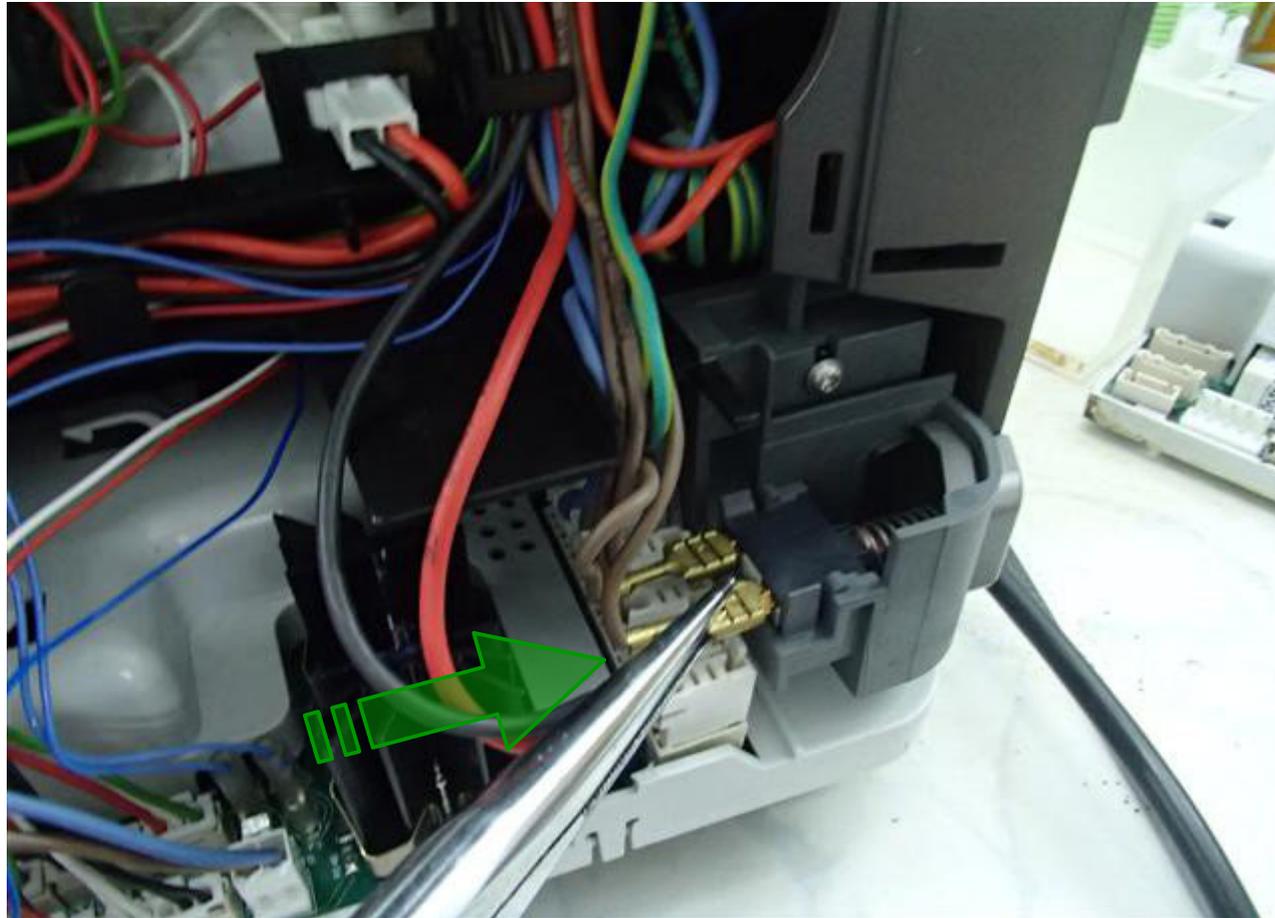
Setzen Sie die Achse für die Mahlgradverstellung so auf, dass die Markierung auf den Pfeil auf den Gehäuse der Mahleinheit zeigt.



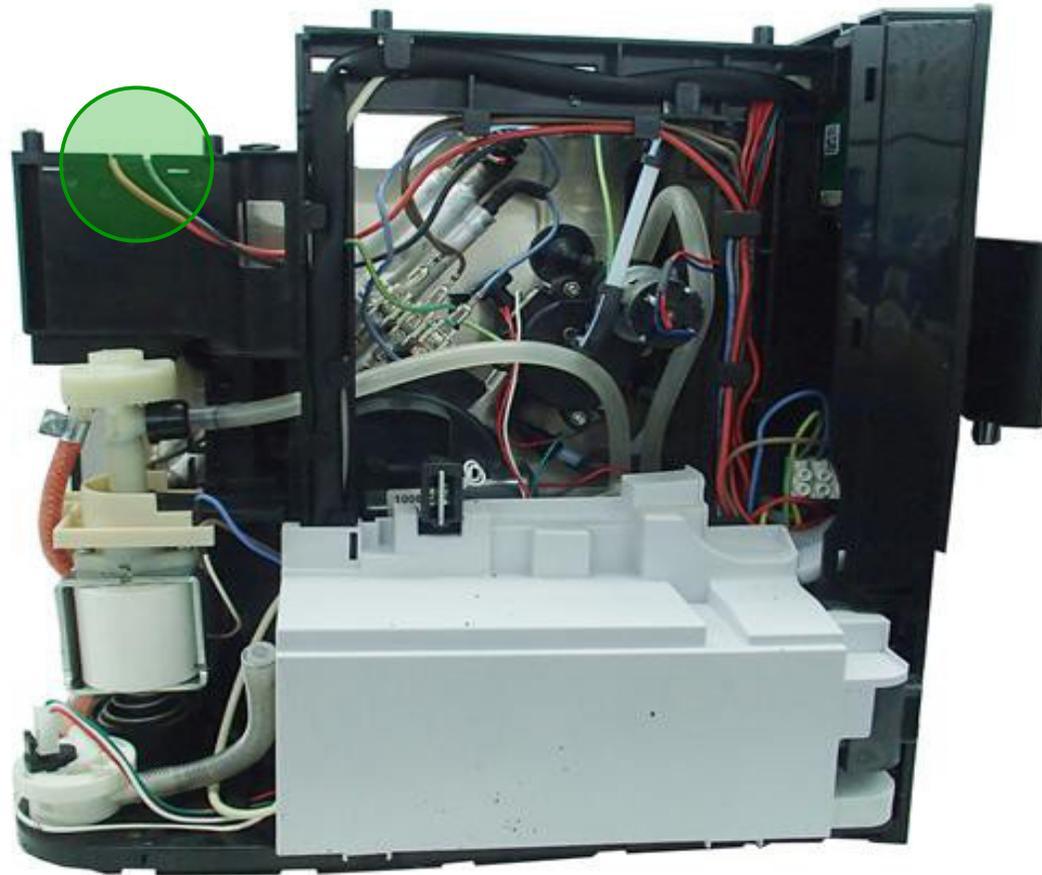
Fädeln Sie jetzt das Anschlusskabel wieder in die in der Abbildung markierten Halterungen ein.



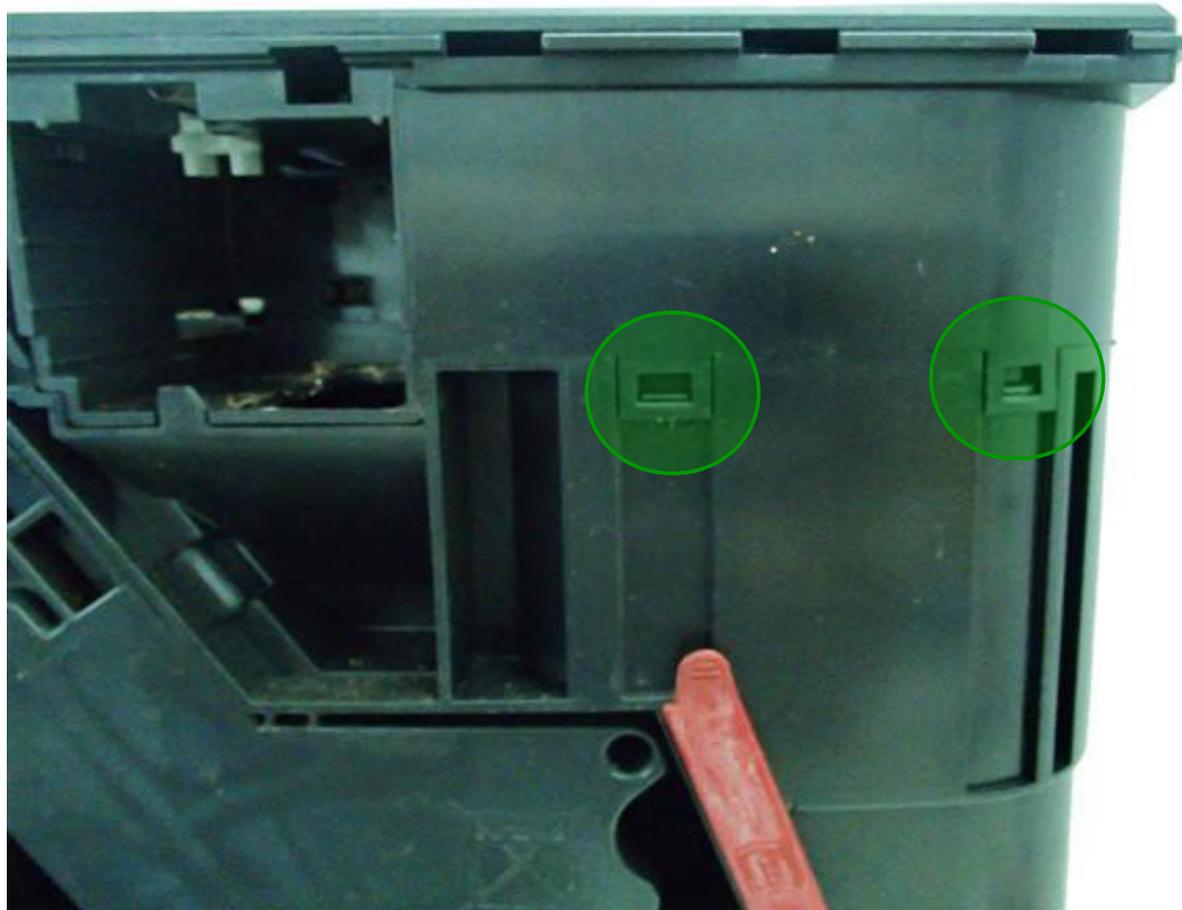
Befestigen Sie nun den Ansteck-Stecker wieder.



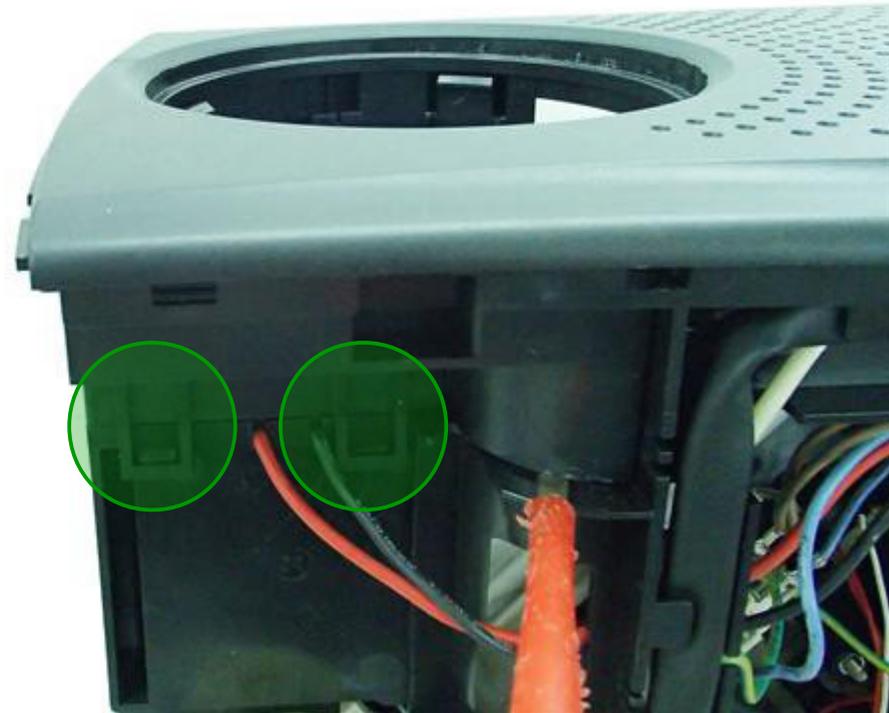
Stecken Sie nun den vorderen Stecker wieder am Hauptschalter auf.



Achten Sie darauf, dass die Anschlusskabel der Mahleinheit in den dafür vorgesehenen Öffnungen liegen und nicht eingekquetscht werden können.



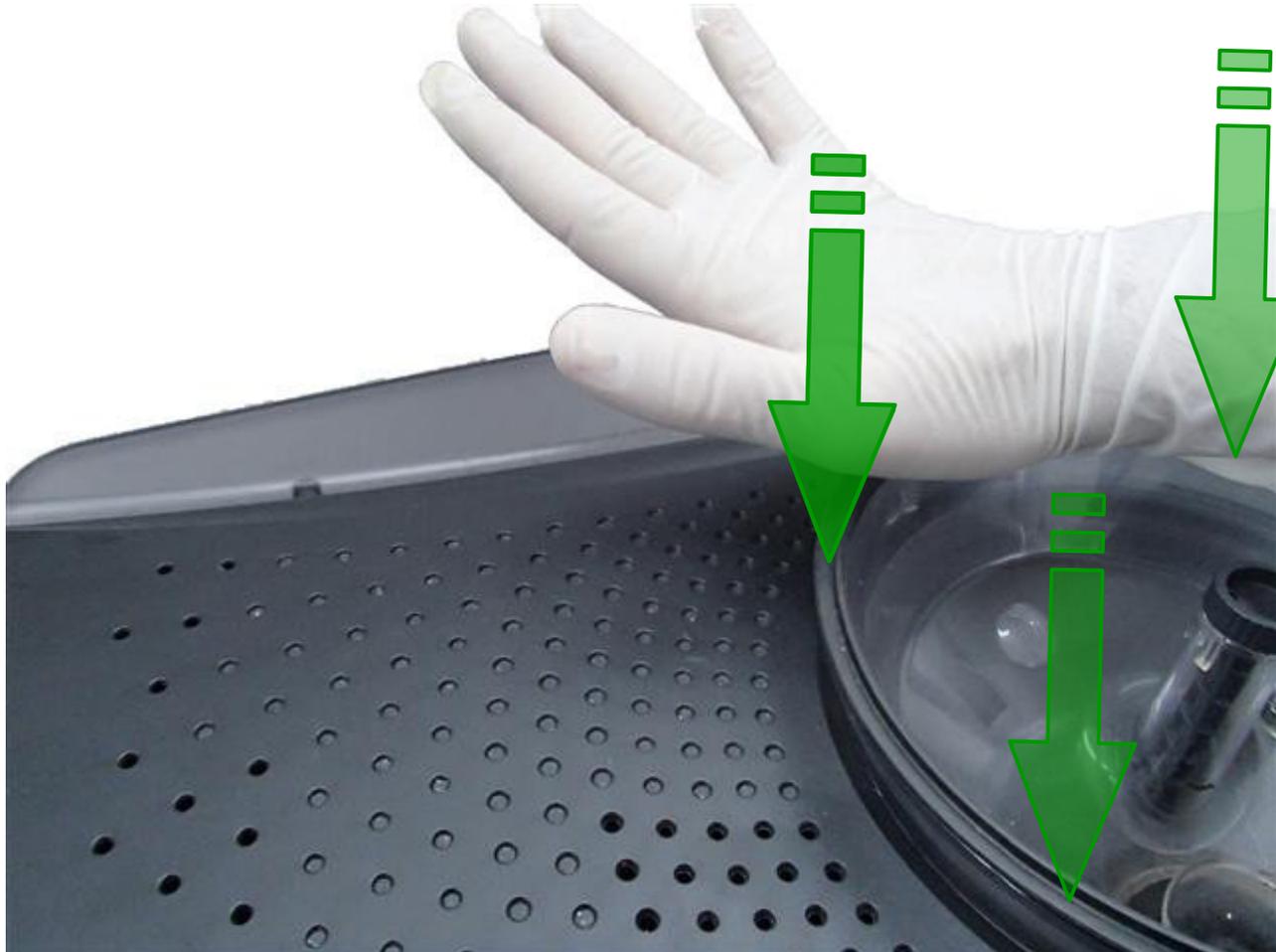
Setzen Sie den Gehäusedeckel zuerst vorne auf und drücken ihn dann langsam nach hinten fest. Achten Sie darauf, dass alle Haltenasen wieder einrasten.



Gehen Sie auf der anderen Seite genauso vor.



Nachdem die Gehäuseabdeckung fest verbunden ist, können Sie den Bohnenbehälter wieder einsetzen.



Drücken Sie den Bohnenbehälter einmal rundherum fest, um sicher zu gehen, dass er an allen Stellen wieder einrastet.



Befestigen Sie jetzt die erste Seitenwand wieder. Stecken Sie dafür die Haltenasen in die vorgesehenen Öffnungen, bis diese hörbar einrasten. Gehen Sie von oben nach unten vor.



Befestigen Sie auch die zweite Seitenwand auf die gleiche Weise, bis beide mit der Rückwand abschließen. Achten Sie darauf das alle in der Abbildung markierten Haltenasen eingerastet sind.



Setzen Sie im vorletzten Schritt die Tropfschale wieder ein.



Und im letzten Schritt wird der Wassertank wieder eingesetzt.



Ersatzteile für Kaffeevollautomaten, Pflege- und Reinigungsprodukte und natürlich hervorragenden Kaffee - das, und mehr finden Sie unter www.coffeemakers.de.